

Medienmitteilung

10 Jahre Kooperation zwischen dem Museum der Kulturen Basel und dem Verein Basler Fasnachts-Welt

Am 8. November 2014 haben das Museum der Kulturen Basel und der Verein Basler Fasnachts-Welt beschlossen, miteinander dafür zu sorgen, dass die Ausstellung «Basler Fasnacht» im Museum jeweils von Donnerstag bis Sonntag offen zugänglich ist. Das Museum stellt dazu die Ausstellung und seine Infrastruktur zur Verfügung, während der Verein mit rund 60 Freiwilligen die Aufsicht übernimmt. Das Publikum profitiert gleich in zweifacher Weise von dieser Kooperation. So ist die Fasnachts-Ausstellung während des ganzen Jahres zugänglich, und gleichzeitig wird sie von kompetenten und fasnachtsaffinen Aufsichten betreut, die vom Museum geschult werden.

Rund 45 000 Besucherinnen und Besucher haben bisher die Gelegenheit genutzt, dank der Ausstellung dieses einzigartige Kulturgut vertieft kennen zu lernen oder in alten Erinnerungen zu schwelgen. Beide Partner sind stolz, mit ihrer Kooperation einen wichtigen Beitrag für die Erhaltung und die Weitergabe dieser zentralen Basler Tradition an künftige Generationen zu leisten, welche 2016 ins immaterielle Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen wurde.

Die Ausstellung «Basler Fasnacht» präsentiert einen Einblick in die Geschichte der modernen Fasnacht, wie sie in den vergangenen rund 100 Jahren gewachsen ist, in Form einer Fasnachts-Wohnung mit mehreren Räumen, die thematisch gegliedert sind. Nebst historischen Stücken, wie zum Beispiel Fasnachts-Larven aus dem frühen 20. Jahrhundert, sind auch Laternen zu sehen und Tonfragmente von Schnitzelbänken zu hören. Eine Bildschirmstation mit Touchscreen ermöglicht, den Einblick in weitere Elemente der Fasnacht zu erhalten, zum Beispiel mit Ton- und Filmdokumenten, oder zu erleben, wie eine Fasnachtsplakette entsteht. Die Präsentation vermittelt den Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in die breit gefächerte Vielfalt dieses wohl wichtigsten Basler Kulturgutes, welches die Basler Bevölkerung gemeinsam geschaffen hat und jährlich neu schafft.

Die Aufgabenteilung wurde bewusst möglichst einfach gestaltet. Während das Museum für das Ausstellungsgut, die Museumsinfrastruktur und die Schulung der Aufsichtskräfte zuständig ist, übernimmt der Verein mit rund 60 Helferinnen und Helfern die Aufsicht im Turnus. Die Einsatzplanung sowie das permanente Anwerben neuer Aufsichtspersonen sind Aufgabe des Vereins.

Die Kooperation zwischen den beiden Partnern ermöglicht, dass die Ausstellung jeweils von Donnerstag bis Samstag von 13 bis 17 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet hat und zu einem reduzierten Eintrittspreis im Museum der Kulturen Basel auch separat besichtigt werden kann. Sie richtet sich gleichzeitig an lokale Fasnächtlerinnen und Fasnächtler und bewusst auch an auswärtige Besucherinnen und Besucher, welche sonst während des Jahres keinen Einblick in dieses Brauchtum erhalten könnten.

Bilder der Ausstellung finden Sie auf unserer [Website](#).